

# 37. Chinesisch-deutsches Studententreffen

6. bis 8. Oktober 2023 in Siegburg und Bonn

Schwerpunktthema:

共护家园：中德环保与气候问题之异同

*Deutschland und China: Verantwortung für den Erhalt von  
Klima und Umwelt*



---

## Programm

### Freitag, 6. Oktober 2023

- bis 15.00      Anreise und Anmeldung  
(Adresse: Katholisch-Soziales Institut (KSI), Bergstraße 26, 53721 Siegburg,  
Tel.: +49 2241 25170, <https://tagen.erzbistum-koeln.de/ksi>)
- ab 15.00      Kaffee / Tee und Kuchen (im Foyer vor dem Europa-Forum)
- 15.30          Begrüßung und Vorstellungsrunde (Europa-Forum)  
**Teilnehmerpodium**
- 18.00          Abendessen (Buffeteria Benedikt)
- 19.00          Vortrag mit Diskussion (Europa-Forum):  
  
**Martin Voss** (Germanwatch, Bonn)  
**China und Deutschland im UN-Klimaregime – Gemeinsame aber unterschiedliche  
Verantwortung?**
- Anschließend gemütliches Beisammensein im Wintergarten

### Samstag, 7. Oktober 2023

- 7.00–8.50      Frühstück (Buffeteria Benedikt)
- 9.00          Vortrag mit Diskussion (Aula):  
  
**Dr. Dale Jiajun Wen**  
**Science not ideology offers real hope to address climate challenge**  
(Vortrag in englischer Sprache; PPT beinhaltet Übersetzungen)

- 10.30 Kaffee / Tee und Kuchen
- 10.45 **Dr. He Ling** (Umweltbundesamt, Berlin)  
**CO2-Abscheidung und -Nutzung oder -Speicherung (Carbon Capture and Utilisation/Storage) an thermischen Abfallbehandlungsanlagen in China und Deutschland**
- 12.15 Mittagessen (Buffeteria Benedikt)
- ab 14.00 Kaffee / Tee und Kuchen (im Foyer vor dem Europa-Forum)
- 15.00 Vortrag mit Diskussion (Speisesaal):  
  
**Dr. Heinrich Geiger** (Bonn)  
**Wie handle ich richtig? Zum Verhältnis von Kultur und Natur**
- 16.30 Arbeitsgruppen
1. **Do environmental NGOs represent the voice of the people?** (mit Dr. Dale Jiajun Wen)
  2. **CO2-Minderung durch Vermeidung und Verwertung von Abfällen – Welche Möglichkeiten haben wir?** (mit Dr. He Ling)
  3. **Die Begriffe von „Himmel“ (*tian*) und „Natur“ (*ziran*) und ihre Bedeutung im Kontext der Umweltfrage**“ (mit Dr. Heinrich Geiger)
- 17.30–18.00 Plenum der Arbeitsgruppen (Europa-Forum)
- 18.00 Abendessen (Buffeteria Benedikt)
- 20.00 Filmabend (Europa-Forum)
- Anschließend gemütliches Beisammensein im Wintergarten

### **Sonntag, 8. Oktober 2023**

- 7.00 Möglichkeit der Teilnahme an einer Sonntagsmesse in chinesischer Sprache (Kirche)
- 7.30–8.45 Frühstück (Buffeteria Benedikt)
- bis 8.45 Check-Out aus den Zimmern und Treffen am Eingang vom KSI

8.45           **Gemeinsamer Fußweg und Fahrt mit der Straßenbahn zum Museum Koenig in Bonn für den Besuch der Ausstellung „Unser blauer Planet - Leben im Netzwerk“**

Das Gepäck kann während der Museumsführung und dem Mittagessen im Fahrzeug des China-Zentrums, welches in der Nähe von Bonn Hbf stehen wird, gelagert werden.

12.30           Mittagessen im China-Restaurant Dim Sum (Markt 5, 53111 Bonn), etwa 8 Minuten (600 m) Fußweg von Bonn Hbf entfernt

ab 14.00       Heimreise ab Bonn

### **Zu den Referentinnen:**

**Martin Voss** studierte Politik, Volkswirtschaft mit einem Fokus auf Entwicklungsökonomik in Passau und Marburg mit Studienaufenthalten in Dalian und Shanghai. Er arbeitet als Fachreferent für internationalen Klimaschutz bei der Umwelt- und Entwicklungsorganisation Germanwatch. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten gehören die Beziehungen zwischen Deutschland / EU und China, besonders die Klimadiplomatie in und um den völkerrechtlichen Prozess der United Nations Framework Convention of Climate Change. Tatkräftig treibt Martin die Völkerverständigung privat voran und kocht für Freunde und Bekannte chinesisch, am liebsten Mapo-Tofu.

**Dr. Dale Jiajun Wen** hat am California Institute of Technology promoviert. Nach Erfahrungen in der Wissenschaft und im High-Tech-Sektor im Silicon Valley beschäftigt sie sich seit fast zwei Jahrzehnten mit Fragen der nachhaltigen Entwicklung. Ihre Arbeit konzentriert sich weitgehend auf China im internationalen Kontext, einschließlich Themen wie nachhaltige Landwirtschaft, Ernährungssicherheit, Klimawandel (sowohl internationale Politik als auch länderspezifische Dekarbonisierungsmaßnahmen), Energiewende und Energiesicherheit. Sie hat eng mit internationalen Organisationen wie dem South Center und dem Third World Network zusammengearbeitet. Sie ist ein non-resident fellow beim Environment and Development Research Center, bei der CASS (Chinese Academy of Social Sciences) und am Chongyang Institute for Financial Studies der Renmin University.

**Dr. He Ling** beschäftigte sich nach ihrem englischsprachigen Masterstudium „Air Quality Control, Solid Waste and Waste Water Process Engineering“ an der Universität Stuttgart zunächst am Institut für Feuerungs- und Kraftwerkstechnik der Uni Stuttgart mit der Entwicklung von zwei gekoppelten Wirbelschichten zur CO<sub>2</sub>-Abscheidung, bevor sie ans Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung in Magdeburg wechselte und im Bereich Energie aus Biomasse und Abfall forschte. Ihre externe Promotion schloss sie 2016 zum Thema „Fuel Gas Production in a Bubbling Fluidized Bed Biomass Gasifier“ an der Technischen Universität Hamburg-Harburg ab. Seit Mai 2015 ist sie beim Umweltbundesamt im Fachgebiet „Abfalltechnik, Abfalltechniktransfer“ tätig. Zu ihren Aufgabengebieten gehören das BVT-Merkblatt Abfallbehandlung, die chemisch-physikalische Behandlung von gefährlichen Abfällen und klimarelevante Fragestellungen bei Abfallbehandlungsanlagen wie Emissionsfaktor und Carbon Capture and Utilisation/Storage (CCU/S).

**Dr. Heinrich Geiger** war nach einem Promotionsstudium der Sinologie, Philosophie, Chinesischen Kunst und Archäologie lange als Leiter des Asien-Referats beim Katholischen Akademischen Ausländer-Dienst (KAAD) in Bonn in der entwicklungspolitischen Bildungszusammenarbeit tätig. Jetzt lebt und arbeitet er als freier Künstler, Autor und Vortragender. Er ist unter anderem Autor der beiden Werke: *Den Duft hören. Natur, Naturbegriff und Umweltverhalten in China*, Berlin: Matthes & Seitz 2019; sowie *Chinesische Mauern. Neue Vorzeichen und alte Wege im chinesischen Denken der Gegenwart*, Freiburg: Karl Alber 2019. Webseite: [aesthetische-spaziergaenge.de](http://aesthetische-spaziergaenge.de)

**Das China-Zentrum e.V.** in Sankt Augustin fördert die Begegnung und den Austausch zwischen den Kulturen und Religionen im Westen und in China. Seine Aufgaben umfassen Information und Bewusstseinsbildung über China, die wissenschaftliche und soziale Zusammenarbeit mit Partnern in China sowie Initiierung und Koordination von Forschungsvorhaben zur Geschichte des Christentums und anderer Religionen im chinesischen Raum.